

Deutsch DaF/DaZ Übungen und Grammatik – Niveau B2

1. Negation

Verneinen Sie den unterstrichenen Satzteil!

1. Maria hat ein neues Kleid.
2. Er hat zu Mittag alles aufgegessen.
3. Wir haben uns gut auf die Prüfungen vorbereitet.
4. Die Studenten haben einige Bücher mit Gutscheinen gekauft, weil sie teuer waren.
5. Klara hat alle Flyer an sich genommen und sie überall verteilt.
6. Nur Julia hat die schwierige Prüfung bestanden.
7. Ich war schon oft in Italien.
8. Wir müssen heute Hausaufgaben machen.
9. Michael konnte einfach aufhören, zu rauchen.
10. Als ich in den Keller Wein holen ging, habe ich jemand gesehen.

Lösungen: 1. kein; 2. nichts; 3. nicht gut; 4. nicht teuer, 5. nirgendwo / nirgends; 6. nicht nur Julia; 7. noch nie; 8. Keine; 9. nicht; 10. niemand.

2. Vergleichsätze

2.1 Vergleichssätze mit *als* und *wie*

Setzen Sie ein.

1. Die Reise war schöner, _____ ich gedacht hatte.
2. Die Anreise war genauso kompliziert, _____ ich befürchtet hatte.
3. Das Hotelpersonal war genauso freundlich, _____ ich es erwartet hatte.
4. Der Sehenswürdigkeiten waren interessanter, _____ ich sie mir vorgestellt hatte.
5. Die Touren waren länger, _____ ich erhofft hatte.
6. Das Essen war genauso gut, _____ ich es angenommen hatte.
7. Die Zeit verging schneller, _____ ich gedacht hatte.
8. Das Rückreise war genauso ein Erlebnis, _____ ich sie geplant hatte.

Lösungen: 1. als; 2. wie; 3. wie; 4. als; 5. als; 6. wie; 7. als; 8. wie .

2.2 Vergleichssätze mit *je ... desto/umso*

Verbinden Sie die Sätze.

1. Ich lerne viele Vokabeln. Mein Wortschatz wird groß.
2. Ich schaue oft Nachrichten. Ich verstehe sie gut.
3. Julia liest viel. Sie kennt viele Wörter.
4. Markus übt oft. Er lernt schnell.
5. Man ist lange im Ausland. Man beherrscht die Sprache gut.
6. Ich übe viel. Deutsch macht viel Spaß.

Lösungen: 1. Je mehr Vokabeln ich lerne, desto/umso größer wird mein Wortschatz. 2. Je öfter ich Nachrichten schaue, desto/umso besser verstehe ich sie. 3. Je mehr Julia liest, desto/umso mehr Wörter kennt sie. 4. Je öfter Markus übt, desto/umso schneller lernt er. 5. Je länger man im Ausland ist, desto/umso besser beherrscht man die Sprache. 6. Je mehr ich übe, desto/umso mehr Spaß macht Deutsch.

2.3 Vergleichsätze mit *als* und *als ob*.

Setzen Sie ein.

1. Daniel nutzt einen Messer, _____ es ein Schraubenzieher wäre.
2. Es sieht so aus, _____ würde es gleich aufhören zu regnen.
3. Daniela tut so, _____ sie alles könnte.
4. Du siehst aus, _____ wärst du müde.
5. Zieh dich nicht so leicht an, _____ es schon Sommer wäre! Du wirst dich verkühlen!
6. Ich fühle mich, _____ könnte ich Berge versetzen.
7. Günther beherrscht besser Deutsch _____ Englisch.
8. Sie verliert sich andauernd in Details! _____ ob das wichtig wäre!

Lösungen: 1. als ob; 2. als; 3. als ob; 4. als; 5. als ob; 6. als; 7. als; 8. als ob.

3. Zweiteilige Konnektoren

Verbinden Sie die Sätze mit *zwar ... aber*, *weder... noch*, *entweder... oder*, *jedesto*, *nicht nur ... sondern auch*, *einerseits ... andererseits* oder *sowohl... als auch*.

1. Jan möchte _____ gern auf den Berg klettern, _____ er hat Höhenangst.
2. Julia schmecken _____ Bohnen _____ Linsen.
3. Was wollen wir heute machen? Wir könnten _____ ins Kino _____ in die Stadt fahren.
4. _____ mehr Julia Sport macht, _____ leichter fällt es ihr.
5. Marco hat sich gut in Wien eingelebt. Er hat _____ Deutsch gelernt, _____ neue Freunde.
6. _____ möchte ich gern ins Kino gehen, _____ wird es heute Abend viel zu spät.
7. Mit dieser Maschine kann man _____ Kaffee _____ Tee zubereiten.
8. _____ mehr ich mein Zimmer aufräume, _____ weniger verliere ich meine Sachen.

Lösungen: 1. zwar ... aber; 2. weder ... noch; 3. entweder ... oder; 4. je ... desto; 5. nicht nur ... sondern auch; 6. einerseits ... andererseits; 7. sowohl ... als auch; 8. je ... desto.

4. Konnektoren mit *zu* und Infinitiv

Ergänzen Sie mit den richtigen Konnektor *um ... zu*, *anstatt ... zu* oder *ohne ... zu*.

1. Max bestellt lieber Essen, _____ am Abend _____ kochen.
2. Julia isst wenig Zucker, _____ gesünder zu leben.
3. Lara hat eine von Natur aus schönes Haar, _____ viel dafür _____ tun.
4. Lea hat sich ihr Fachwissen selbst beigebracht, das heißt, _____ dafür studiert _____ haben.
5. Frau Meier kocht lieber selbst, _____ in ein Restaurant _____ gehen.
6. Jan kann Äpfel mit der Hand teilen, _____ sich _____ anzustrengen.
7. Besuchst du den Deutschkurs, _____ deine Sprachkenntnisse _____ verbessern?
8. Familie Kunz verzichtet auf ein Auto, _____ die Umwelt _____ schonen.
9. Sie geht lieber in die Bäckerei, _____ das Brot im Supermarkt _____ kaufen: Da ist es frischer.
10. Mia nutzt ein altes Rezept, _____ Kartoffelsalat _____ machen.
11. Herr Müller kann sich stundenlang konzentrieren, _____ müde _____ werden.
12. Paul geht lieber Rad fahren, _____ die Hausarbeit _____ erledigen.

Lösungen: 1. anstatt ... zu; 2. um ... zu; 3. ohne ... zu; 4. ohne ... zu; 5. anstatt ... zu; 6. ohne ... zu; 7. um ... zu; 8. um ... zu; 9. anstatt ... zu; 10. um ... zu; 11. ohne ... zu; 12. anstatt ... zu.

5. Relativsätze mit *wer*

Setzen Sie *wer* und die Relativpronomen (*der, die, das*) im passenden Fall ein.

1. _____ zu spät schlafen geht, _____ ist am nächsten Tag müde.
2. _____ Romane gefallen, _____ möge welche lesen.
3. _____ Monet mag, _____ wird die Ausstellung des Malers beeindrucken.
4. _____ das Schicksal ereilt, _____ prägt es.
5. _____ Weiß steht, _____ wird dieser komplett weiße Jumpsuit gefallen.
6. _____ der Mitarbeiter aufruft, _____ soll zum Schalter kommen.
7. _____ eine gute Ausbildung hat, _____ hat bessere Aussichten auf einen guten Job.
8. _____ laute Musik stresst, _____ wird kein Diskothekbesuch gut tun.
9. _____ viel unternimmt, _____ trifft oft auch der Zufall.
10. _____ diese Schlüssel gehören, _____ soll sich bitte melden.
11. _____ man zum Freund nimmt, _____ kann man aussuchen.
12. _____ Tiere mag, _____ mag auch Kinder.

Lösungen: 1. wer, der; 2. wem, der, 3. wer, den, 4. wen, den; 5. wem, dem; 6. wen, der; 7. wer, der, 8. wen, dem; 9. wer, dem; 10. wem, der, 11. wen, den, 12. wer, der.

9. Indefinitpronomen

Setzen Sie *man, jemand, etwas, irgendwer/-was/-wo/-wann/-wohin/-woher* passend ein.

1. Gibt es hier _____ eine Toilette? – Ja, dort hinten.
2. Kann mir bitte _____ sagen, welchen Bus ich nehmen muss? – Ja, ich, den 38er. – Danke.
3. Ich glaube, ich habe gerade _____ gehört. – Nein, da war nichts.
4. _____ werde ich nah Ägypten reisen.
5. Wohin soll ich die Kisten stellen? – Ach, _____.
6. Hast du einen Bleistift? – Ja, hier ist _____.
7. _____ müsste hier mal die Küche sauber machen!
8. Woher hast du diese Kette? – Ich weiß nicht mehr, _____.
9. Ich möchte gerne _____ Neues probieren, aber ich weiß nicht was.
10. Brauchst du ein Wörterbuch? – Danke, ich habe schon _____.
11. Ich habe meine Schlüssel _____ verlegt, aber ich weiß nicht mehr wo.
12. Weißt du, wie _____ eine Quiche backt? Ja, hier ist das Rezept. – Danke.

Lösungen: 1. Irgendwo; 2. jemand / irgendwer; 3. etwas/irgendwas; 4. irgendwann; 5. irgendwohin; 6. einer; 7. man/jemand/irgendwer; 8. irgendwoher; 9. etwas/irgendwas; 10. eins; 11. irgendwo; 12. man.

7. Passivsätze und Ersatzformen

7.1. Passivsätze mit *werden*

Setzen Sie *werden* in der richtigen Zeit ein.

1. Die Schüler _____ heute über die Inhalte der nächsten Prüfung informiert.
2. Die Verunfallten _____ vom Arzt gut behandelt _____.
3. Es _____ mir auf meinem letzten Fest viele Leckereien angeboten.
4. Das neue Buch von Mia _____ während einer interessanten Buchmesse vorgestellt.
5. Das neue Kreuzfahrtschiff _____ morgen offiziell getauft _____.
6. Die Kakaocreme _____ mit gutem dunklen Kakao zubereitet.
7. Matthias _____ für seine tolle Arbeit gelobt _____.

Lösungen: 1. werden; 2. sind ... worden; 3. wurden; 4. wurde; 5. wird ... werden; 6. wird; 7. ist ...worden.

7.2 Passiversatzformen

Setzen Sie die richtige Form ein: *-lich, -bar, sein + zu + Infinitiv, sich lassen + Infinitiv*

- Ein Problem, das nicht zu lösen ist, ist ein _____ Problem. (nicht lösen)
- Manche Farblacke _____ mit Lösungsmittel _____. (lösen)
- Bei manchen Mathe-Aufgaben _____ die Lösungen durch Kombination _____. (finden)
- Es ist aber ein Hindernis, wenn die Aufgabe aus _____ Zahlen besteht. (nicht lesen)
- Handschriftlich sollte man immer aufpassen, dass die Schrift immer gut _____ ist. (lesen)
- Gute Software _____ mühelos _____. (installieren)
- Die meisten Office-Programme sind auf fast allen gängigen Laptops _____. (finden)
- Sie sind auch nicht teuer, sondern _____. (erschwingen)
- Und sie _____ einfach _____. (bedienen)
- So sind die vielen Vorteile von Elektronik für die tägliche Arbeit _____. (nutzen)

Lösungen: 1. unlösbares/nicht lösbares; 2. lassen sich ... lösen; 3. sind ... zu finden; 4. unleserlicheren/nicht leserlichen; 5. leserlich; 6. lässt sich ... installieren; 7. installierbar; 8. erschwinglich; 9. sind ... zu bedienen; 10. nutzbar.

8. Vorgangs- und Zustandspassiv

Bilden Sie die richtige Passivform mit *sein* oder *werden*.

- Das Geschäft _____ heute wegen Inventur _____. (schließen)
- Das Passwort _____ dreimal falsch _____, jetzt _____ der Account _____. (eingeben, sperren)
- Es tut mir leid, aber die Karten für diese Theatervorstellung _____. (ausverkaufen)
- Nächste Woche _____ die bestellte Ware nach Hause _____. (liefern)
- Ich komme etwas später. Ich _____ leider im Straßenverkehr _____. (aufgehalten)
- Wir kommen leider nicht in den Klassenraum. Die Tür _____ leider _____. (zusperrern)
- Es _____ zwei Gäste vom Flughafen _____. (abholen)
- Wir _____ letzte Woche alle drei zur gleichen Zeit in den Urlaub _____. (fahren)

Lösungen: 1. ist ... geschlossen; 2. wurde ... eingegeben; ist ... gesperrt; 3. sind ... ausverkauft; 4. wird ... geliefert; 5. bin ... aufgehalten worden; 6. ist ... zugesperrt; 7. werden/wurden ... abgeholt; 8. sind ... gefahren.

9. Konjunktiv II

Setzen Sie das fehlende Verb im Konjunktiv II ein.

- Ich wünschte, sie _____ jetzt hier. (sein)
- _____ Sie mir bitte nochmal erklären, wie ich zur Bushaltestelle komme? (werden)
- _____ uns bitte helfen, die Koffer raufzutragen? (können)
- Wenn es _____, würde ich auf Urlaub fahren. (gehen)
- Wenn das Baby doch endlich _____! (schlafen)
- Wenn du ihn _____, dann _____ er sicher. (einladen, kommen)
- Sie _____ die Antwort! (wissen)
- Wenn ich dir Deutsch _____, _____ schneller einen Job! (beibringen, finden)
- Wir _____ uns für die lieben Geschenke bedanken. (sollen)
- Ich _____ ja den Beschwerdebrief, aber es _____ zu nichts.

Lösungen: 1. wäre/würde ... sein; 2. würden; 3. könnten; 4. ginge/gehen würde; 5. schlief/schlafen würde; 6. einläddest/einladen würdest, käme/ würde kommen; 7. wüsste/würde ... wissen; 8. beibrächte/beibringen ... würde, fändest/würdest finden; 9. sollten; 10. schriebe/würde schreiben, führte/ würde führen.

10. Wann, wenn oder als?

Setzen Sie ein.

1. _____ gehst du auf Reise?
2. _____ ich klein war, war es viel teurer, ins Ausland zu telefonieren.
3. Komm mich einfach besuchen, _____ du Zeit hast!
4. Ich weiß nicht, _____ Paul kommen wird, aber _____ er kommt, gibt es sein Lieblingsgericht.
5. _____ sie den großen Sturm draußen sahen, beschlossen sie, lieber zu Hause zu bleiben.
6. Nina war dabei aufzuräumen, _____ ich reinkam.
7. Immer _____ ihr bei Opa wart, habt ihr tolle neue Geschichten zu erzählen!
8. _____ Mama kocht, nimmt sie immer eine Schürze.
9. _____ kannst du endlich den Schrank reparieren, Fritz?
10. _____ ich die süßen kleinen Hunde erblickte, hätte ich die am liebsten alle mitnehmen wollen!

Lösungen: 1. wann; 2. als; 3. wenn; 4. wann, wenn; 5. als; 6. Als; 7. wenn; 8. wenn; 9. wann; 10. als.

11. Partizipien als Adjektive

11.1 Partizip I

Setzen Sie das Partizip I in der richtigen Form ein.

1. Als Autofahrer muss man auf die _____ Radfahrer achten. (vorbeifahren)
2. _____ Hunde soll man bekanntlich nicht wecken. (schlafen)
3. Zu Frühlingsbeginn ist es immer wieder schön, die _____ Wiesen anzusehen. (blühen)
4. Vor Einfahrten _____ Autos werden gern abgeschleppt. (parken)
5. Bitte stört die _____ Kinder nicht! (lernen)
6. Das Baby liebt über seinem Bettchen Mobile mit _____ Musik. (klingeln)
7. Die Prognosen für das _____ Kalenderjahr sind nicht schlecht. (laufen)
8. Wie es aussieht, wird der _____ Winter sehr kalt werden. (kommen)
9. Die _____ Hunde haben gestern Nacht die gesamte Nachbarschaft aufgeweckt. (bellen)
10. Hin und wieder setzt Karin gern eine Schönheitsmaske mit _____ Substanzen ein. (pflegen)

Lösungen: 1. vorbeifahrenden; 2. schlafende; 3. blühenden; 4. parkende; 5. lernenden; 6. klingelnder; 7. laufende; 8. kommende; 9. bellenden; 10. pflegenden.

11.2 Partizip II

Setzen Sie das Partizip II in der richtigen Form ein.

1. Die soeben _____ Wand muss noch trocknen. (streichen)
2. Die frisch _____ Kleidung duftet herrlich nach Maiwiese. (waschen)
3. Die _____ Bücher sind gestern endlich angekommen. (bestellen)
4. Wir gratulieren dir herzlich zur _____ Matura. (bestehen)
5. Beim Sommerfest wurden auf den _____ Tischen allerhand Leckereien serviert. (aufstellen)
6. Die _____ Früchte schmecken sehr gut. (trocknen)
7. Der _____ Aufsatz ist zu lang geworden, ich muss ihn etwas kürzen. (schreiben)
8. Die _____ Menge Mehl für diesen Teig ist 300 g. (empfehlen)
9. Du hast beim Quiz alle _____ Zahlen erraten – bravo! (suchen)
10. Frisch _____ Brötchen schmecken besonders gut. (zubereiten)
11. Im Kartoffelpüree passt immer etwas _____ Muskatnuss. (reiben)
12. Die _____ Lehrkraft erklärt den Kindern geduldig den Lernstoff (erfahren)

Lösungen: 1. gestrichene; 2. gewaschene; 3. bestellten; 4. bestandenen; 5. aufgestellten; 6. getrockneten; 7. geschriebene; 8. empfohlene; 9. gesuchten; 10. zubereitete; 11. geriebene; 12. erfahrene.

13. Vergleiche und Steigerungen

Setzen sie das Adjektiv in der richtigen Form ein.

1. Dieses Kleid finde ich _____ als dieses hier. Aber das da drüben, ist _____. (schön)
2. Die Strecke über die Alpen ist _____ als die über die Autobahn. Die über Landwege ist _____. (lang)
3. Wenn wir durch das Gebäude laufen, ist der Weg _____, als rundherum zu gehen. Aber mit der Rolltreppe ist es _____. (kurz)
4. Die Jeansjacke ist _____ als die Strickjacke. Dennoch ist die Samtjacke _____. (teuer)
5. Computerpannen kommen irgendwie _____ vor, wenn man es eilig hat. Druckerpannen sind dabei kurioserweise _____. (häufig)
6. Die Temperaturen sind in Europa im Frühling _____ als im Winter, jedoch im Sommer meist _____. Und im August dann _____. (hoch)
7. Susi trinkt _____ als Bier, aber _____ trinkt sie Likör. _____ trinkt Susi jedoch Kaffee. (gern)
8. Das Salamibrot ist _____ als das Käsebrot. Das Thunfischbrot ist _____ Brot von allen. (gut)
9. Janik hat im Turnen _____ Medaillen gewonnen als Matthias. Paul hat _____ gewonnen. (viel)
10. Suchen wir doch einen See, der _____ liegt als der Mondsee, aber in Wien ist der Hirschstettner Badeteich immer noch _____. (nah)

Lösungen: 1. schöner, am schönsten/das schönste; 2. länger, am längsten/die längste; 3. kürzer, am kürzesten/der kürzeste; 4. teurer, am teuersten/die teuerste; 5. häufiger, am häufigsten/die häufigsten; 6. höher, am höchsten, die höchsten; 7. lieber, am liebsten; 8. besser, das beste; 9. mehr; am meisten/die meisten; 10. näher, am nächsten/der nächste.

13. Präpositionen und Fälle

13.1 Präpositionen im Dativ oder Akkusativ

Setzen Sie *für, durch, um, ohne, gegen, bei, nach, aus, mit, zu, von* oder *seit* ein.

1. Diese soeben zubereiteten Speisen sind _____ das heutige Abendessen mit der Familie.
1. _____ dieser Mayonnaise wird, glaube ich, leider nichts mehr!
2. Wir sollten _____ die Baustelle herumfahren... Hier ist zu viel los.
3. Martin geht _____ sein Smartphone nirgendwohin. Er braucht es ständig.
4. Janina fährt jeden Tag _____ der U-Bahn _____ der Arbeit.
5. Paul geht gern _____ dem Training.
6. Neemöl ist ein natürliches Mittel _____ Blattläuse.
7. Wir müssen _____ den Park, um das Museum gegenüber zu erreichen.
8. Sie lebt _____ Anfang des Jahres in diesem neuen Haus.
9. Sie waren in der Schule gute Freunde, haben sich dann aber _____ den Augen verloren.
10. Isabella arbeitet _____ einer Transportfirma.
11. Wir können alle noch sehr viel _____ unseren Großeltern lernen.
12. _____ der Arbeit gehe ich gern ein wenig spazieren.

Lösungen: 1. für; 2. aus; 3. um; 4. ohne; 5. zu; 6. gegen; 7. durch; 8. seit; 9. aus; 10. bei; 11. von; 12. nach.

13.2 Wo oder wohin?

Setzen Sie *in* oder *an* im Dativ oder Akkusativ samt Artikel ein.

1. Janina geht _____ Supermarkt, um einzukaufen.
2. _____ Supermarkt holt sie Milch und andere Lebensmittel.
3. Dieses Wochenende fahren wir _____ See.

4. Halt dir doch mal kurz diesen Kopfhörer _____ Ohr, um zu hören, was ich höre!
5. Bitte schau nach, ob das Englischwörterbuch _____ Regal ist.
6. Bitte stell alle Bücher zurück _____ ihren Platz, wenn du fertig bist!
7. Magst du heute mit uns _____ Kino gehen?
8. _____ Kino zeigen sie heute einen neuen guten Krimi.
9. Spring doch nicht _____ Pool, wenn du nicht schwimmen kannst!
10. Robert kommt _____ Mittwoch vorbei.
11. Wir gehen alle zusammen _____ Bar.
12. Am Abend wollen wir _____ Stadt ein Eis essen gehen.

Lösungen: 1. in den; 2. im; 3. an den; 4. an das/ans; 5. in dem/im; 6. an; 7. in das/ins; 8. in dem/im; 9. in den; 10. an dem/am; 11. an die; 11. in die.

13.3 Präpositionen mit Genitiv

Setzen Sie *wegen, während, innerhalb, außerhalb, dank* oder *trotz* ein.

1. _____ seines Studiums lernte Daniel viele neue Theorien.
2. _____ der letzten 10 Jahre hat die Digitalisierung unserer Welt stark zugenommen.
3. _____ des großen Unwetters war es uns nicht möglich, rechtzeitig wegzufahren.
4. _____ Krankheit kam er in die Schule und bestand die Prüfung.
5. „Leider erreichen Sie uns _____ der Geschäftszeiten. Wir sind morgen ab 09.00 Uhr wieder für Sie da“.
6. _____ der großzügigen Hilfe all meiner Freunde konnte ich mein Haus viel schneller renovieren.
7. _____ der steigenden Arbeitslosigkeit haben viele Jugendliche keine Zukunftsperspektive.
8. Die wilden Tiere müssen während der Besuchszeit _____ dieses Geheges bleiben.
9. _____ anfänglicher Widrigkeiten konnte das Gesetz gegen Spielsucht durchgesetzt werden.
10. _____ guter Vorbereitung war die Präsentation ein voller Erfolg!
11. _____ ich einkaufen gehe, räumt mein Mann die Wohnung auf, bevor die Gäste kommen.
12. Wer sich _____ der Norm kleidet, muss mit neugierigen Blicken rechnen.
13. _____ dringender Renovierungsarbeiten bleibt das Museum bis Ende Juli gesperrt..
14. _____ des Auslandsemesters in Italien hat sich Lea in Kultur und Sprache verliebt.
15. Nicht zuletzt _____ guter Sprachkenntnisse kann Jan jetzt in einem Reisebüro arbeiten.

Lösungen: 1. während; 2. innerhalb; 3. wegen/aufgrund/infolge; 4. trotz; 5. außerhalb; 6. dank; 7. infolge/aufgrund/wegen; 8. innerhalb; 9. trotz; 10. dank; 11. während; 12. außerhalb; 13. infolge/aufgrund/wegen; 14. während; 15. dank.

14. Reflexivpronomen

Setzen Sie die Reflexivpronomen *sich* im Akkusativ oder Dativ ein (*mich/mir, dich/dir, usw.*)

1. Ich kämme _____, bevor ich aus dem Haus gehe.
2. Wir waschen _____ die Hände, wenn wir nach Hause kommen.
3. Du hast _____ aber ein schönes buntes Sommerkleid gekauft!
4. Markus hört _____ eine neue CD an.
5. Wollt ihr _____ nicht erstmal vorstellen?
6. Gebt Lana doch mehr Zeit in der neuen Stadt, sie hat _____ noch nicht eingelebt!
7. Willst du _____ nicht umziehen, bevor wir ins Theater gehen?
8. Die Kinder wünschen _____ einen coolen, gelben Bagger zu Weihnachten.
9. Bevor ich _____ für die Prüfung anmelde, muss ich _____ alle Kapitel nochmal durchlesen.
10. Zur Begrüßung gaben _____ die Gastgeber der Gala einen leckeren Aperitif.

1. mich; 2. uns; 3. dir; 4. sich 5. euch; 6. sich; 7. dich; 8. sich; 9. mich, mir; 10. uns.

15. Modalpartikel

Setzen Sie die richtige Modalpartikel ein: *aber, doch, mal, ja* oder *denn*.

1. Das kannst du _____ nicht behaupten! (Empörung)
2. Das ist _____ lieb von dir! (Überraschung)
3. Die Koffer sind so schwer. Hilf mir _____! (Aufforderung)
4. Das mache ich _____ gern. (Freundlichkeit)
5. Was wollt ihr _____ gern essen? (Interesse)
6. Das ist euer Hund? Der ist _____ süß! (Freundlichkeit)
7. Kommt _____ mit wandern, wir könnten alle viel Spaß haben! (Ermunterung)
8. Das kommt alles zur Prüfung? Das ist _____ schwer! (Empörung)
9. Du kaufst ein orangenes Kleid? Gefällt dir das _____? (Überraschung)
10. Du könntest _____ wirklich aufräumen! (Aufforderung)
11. Hast du schon das Buch fertiggelesen? Das ging _____ flott! (Überraschung)
12. Unser Lieblingsrestaurant hat zu. Wo wollen wir _____ stattdessen essen gehen? (Interesse)

Lösungen: 1. doch; 2. aber/ja; 3. mal; 4. doch; 5. denn; 6. aber/ja; 7. doch; 8. ja; 9. denn; 10. mal; 11. aber/ja; 12. denn.

16. Deklination von Adjektiven

Setzen Sie das Adjektiv und wenn nötig den Artikel im richtigen Fall ein.

1. Luisa kam ins Theater mit ein___ wunderschön___ Kleid.
2. Mit bequem___ Schuhen kann man länger___ Strecken ohne Schmerzen laufen.
3. Oma hat heute den lecker___ Kuchen gebacken, wovon sie noch ein___ alt___ Rezept hat.
4. Der Bankdirektor empfing uns in ein___ schick___ neu___ Anzug.
5. D___ groß___ rot___ Tasche, die du gekauft hast, passt gut zu dein___ schwarz___ Hose.
6. D___ weit___ Strände d___ lang___ Riffs boten eine unvergleichlich___ Naturaussicht.
7. In den Bergen wehte ein___ kalt___ rau___ Wind, aber es war dennoch ein interessant___ Ausflug.
8. Als ich als Kind auf d___ nett___ Christkind wartete, saß ich gespannt vor d___ alt___ Kamin.
9. Um ein___ gut___ Konfitüre zu machen, braucht man reife___ Früchte und frisch___ Gelatine.
10. Für den Ball ließ sich Liesl üppig___ wundervoll___ Locken drehen.
11. Das Kind d___ Hausmeister___ schaute sein___ Vater immer gern bei d___ konzentriert___ Arbeit zu.
12. Die Kinder zeigen d___ interessiert___ Mutter ihr___ gelungen___ Referate.

Lösungen: 1. einem, wunderschönen; 2. bequemen, längere; 3. leckeren, ein, altes; 4. einem, schicken, neuen; 5. die, große, rote, deiner, schwarzen; 6. die, weiten, Strände, des, langen, unvergleichliche; 7. ein, kalter, rauher, interessanter; 8. das, nette, dem, alten; 9. eine, gute, reife, frische; 10. üppige, wundervolle; 11. des, Hausmeisters, seinem, der, konzentrierten ; ja; 12. der, interessierten, ihre, gelungenen.